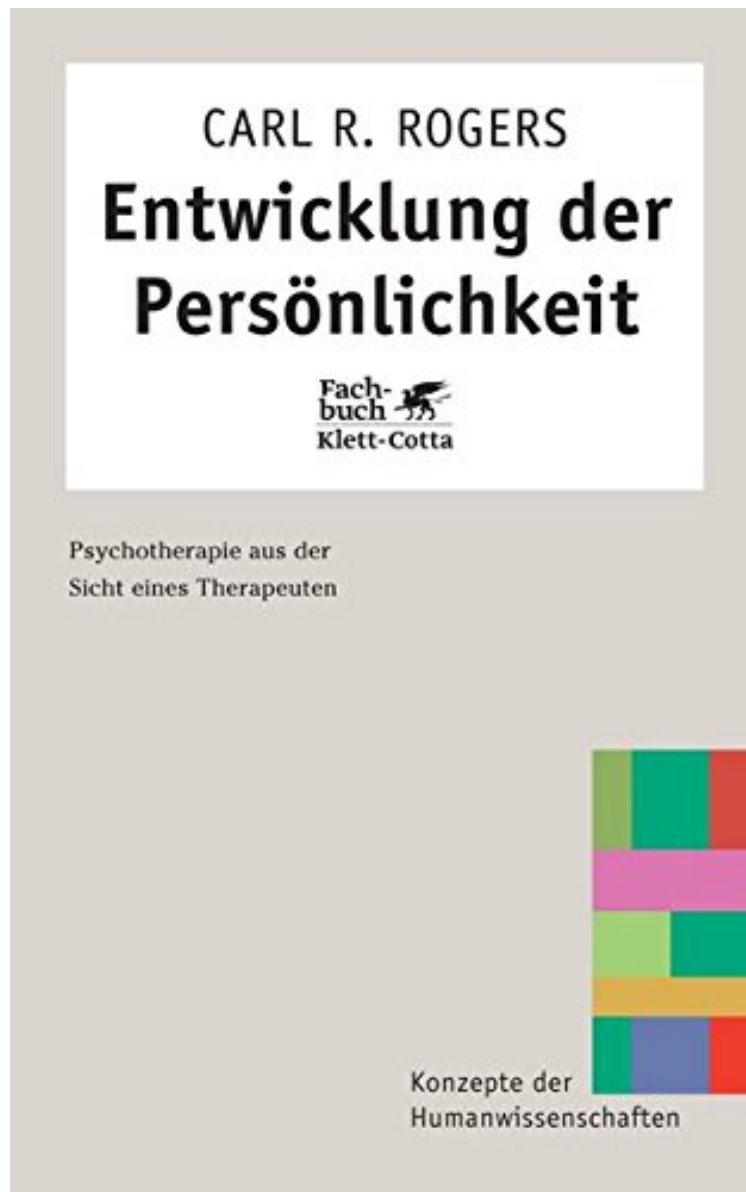


[E-BOOK] Entwicklung der Persönlichkeit: Psychotherapie aus der Sicht eines Therapeuten (Konzepte der Humanwissenschaften)

Entwicklung der Persönlichkeit: Psychotherapie aus der Sicht eines Therapeuten (Konzepte der Humanwissenschaften)

Von Carl R Rogers

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #55841 in BcherMarke: Klett-CottaVerffentlicht am: 2016-04-08Anzahl der Produkte: 1Abmessungen: 8.39 x 1.50b x 5.351, Einband: Taschenbuch409 Seiten | File size: 18.Mb

Von Carl R Rogers : Entwicklung der Persönlichkeit: Psychotherapie aus der Sicht eines Therapeuten (Konzepte der Humanwissenschaften) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Entwicklung der Persönlichkeit: Psychotherapie aus der Sicht eines Therapeuten (Konzepte der

Humanwissenschaften):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Heilkraft der Psychotherapie
Von S.A.W. Auf Rogers stie ich erstmals 1970, als ich in den USA studierte. Seine Bcher motivierten mich in der Folge dazu, Psychologe und Psychotherapeut zu werden. Seine behrenden Haltungen ffnen immer noch das Herz: Wrme, einflussendes Verstehen, Echtheit, Akzeptanz - das sind die wirksamen Mittel, um belasteten Menschen zu helfen, besser als all die Techniken, die immer wieder als Zaubermittel der schnellen Gesundung propagiert werden.
Opelt Rdiger, Autor von ""Die Kinder des Tantalus: Oder: Ausstieg aus dem Kreislauf seelischer Verletzungen
56 von 58 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kongruenz, Empathie und Akzeptanz
Von GHD
Das Buch besteht aus 21 Aufstzen, die ihrerseits auf einer Vielzahl publizierter und auch unpublizierter Arbeiten von Carl Rogers aus den Jahren 1951 bis 1961 beruhen. Diese 21 Aufstze sind dann zu sieben greren Kapitel gruppiert worden, wodurch sich eine gewisse Schwerpunktsetzung ergibt. Es enthlt sicherlich eine "Theorie der Persnlichkeit", aber das ist gewissermaen ein nachtrglicher Effekt. Zu einer Theorie ist es geworden durch die nachtrgliche bearbeitung und Gruppierung, nicht durch Plan und Konzept, ein theoretisches Werk ber Persnlichkeit zu schreiben. Es ist mir wichtig, dies festzuhalten, weil sich an der Struktur des Buches zugleich die charakteristische Arbeits- und Denkweise von Rogers zeigt. Er selbst beschreibt sie als ein primr an der Erfahrung orientiertes Lernen, in das er nachtrglich Ordnung und Sinn bringt. Typisch fr Rogers ist auch, sehr persnliche Erfahrungen zum Thema zu machen. Die folgenden 10 Lebenserfahrungen Rogers enthalten zugleich in nuce das therapeutische Programm der Gesprchstherapie: (1) Es hilft mir nicht, so zu tun, als wre ich jemand, der ich nicht bin. (2) Ich erreiche mehr, wenn ich ganz ich selbst sein kann. (3) Wenn ich mich so akzeptiere, wie ich bin, ndere ich mich. (4) Es ist hchst lohnend fr mich, einen anderen Menschen akzeptieren zu knnen. (5) Es ist wertvoll fr mich, wenn ich mir erlauben kann, einen anderen zu verstehen. (6) Es bereichert mich, Kanle zu ffnen, durch die andere ihre Gefhle mitteilen knnen. (7) Je offener ich bin, desto weniger muss ich die Dinge in Ordnung bringen". (8) Ich kann meinen Erfahrungen trauen. (9) Das Urteil anderer ist fr mich keine Leitlinie (10) Das Leben ist ein flieender, sich wandelnder Prozess
In diesem Buch wird sehr gut verstndlich, wieso fr Rogers "Entwicklung der Persnlichkeit" und "therapeutische Beziehung" im Grunde dasselbe sind. Die Entwicklung der Persnlichkeit ist das Ergebnis einer "hilfreichen Beziehung" und die therapeutische Beziehung ist nur der Spezialfall einer solchen hilfreichen Beziehung. Rogers geht es nicht darum, den Klienten mit Ratschlgen zu fffern, sondern seine Fhigkeit zur Selbstaktualisierung zu wecken bzw. zu frdern. Genau das ist mit klientenzentriert oder personzentriert gemeint. Die Person selbst besitzt bereits alles, was fr ihre Entwicklung notwendig ist. Vom Therapeuten wird dabei scheinbar wenig und doch sehr viel verlangt: nmlich Kongruenz, Empathie und Akzeptanz. Nachlesen kann man auch, dass und wie sich ein solches Konzept mit modernen wissenschaftlichen Verfahren der Test-Psychologie vertrgt.
7 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz subjektiv, aber...
Von greebo
Unbedingt lesenswert. Hat mich tief berhrt und schon beim Vorwort glcklich gemacht. Ein Mensch den ich gern kennengelernt htte. Beeindruckend, sein Handeln.

Produktbeschreibung
Psychotherapie aus der Sicht eines Therapeuten
Broschiertes Buch
Auf die Frage, wozu dieses "Akzeptieren", der zentrale Punkt der klientenzentrierten Therapie, gut sei, gibt Rogers eine przise Auskunft: "Wenn ich mich so, wie ich bin, akzeptiere, dann ndere ich mich. Aus dem Man-Selbst-Sein ergeben sich echte Beziehungen. Wirkliche Beziehungen ndern sich eher, als da sie statisch bleiben." "In meinen Beziehungen zu Menschen habe ich herausgefunden, da es auf lange Sicht nicht hilft, so zu tun, als wre ich jemand, der ich nicht bin. - Ich habe es als hchst lohnend empfunden, einen anderen Menschen akzeptieren zu knnen." "In meinen Beziehungen zu Menschen habe ich herausgefunden, da es auf lange Sicht nicht hilft, so zu tun, als wre ich jemand, der ich nicht bin. - Ich habe es als hchst lohnend empfunden, einen anderen Menschen akzeptieren zu knnen."

Kurzbeschreibung
In meinen Beziehungen zu Menschen habe ich herausgefunden, da es auf lange Sicht nicht hilft, so zu tun, als wre ich jemand, der ich nicht bin. - Ich habe es als hchst lohnend empfunden, einen anderen Menschen akzeptieren zu knnen.